

# Übung Automatentheorie, Aufgabenblatt 7

Abgabe bis: Mittwoch, 10. Dezember 2014, 13.<sup>15</sup>Uhr

**H 7-1:** Geben Sie MSO-Formeln für die folgenden Sprachen über dem Alphabet  $\{a, b\}$  an:

- (a)  $\{a, b\}^+$ .
- (b)  $\{w : bba \text{ ist Faktor von } w\}$ .
- (c)  $\{w : |w| \text{ ist ein Vielfaches von 3 größer als Null}\}$ .
- (d)  $\{w : \text{Zwischen zwei Vorkommen von } bb \text{ kommt stets mindestens ein } a \text{ vor}\}$ .  
— Anmerkung:  $bbb$  zählt als zwei Vorkommen von  $bb$ , kann also in Wörtern der Sprache nicht vorkommen.

**H 7-2:** Geben Sie rationale Ausdrücke für die folgenden Sprachen über dem Alphabet  $\{a, b\}$  an:

- (a)  $L(\forall x \forall y [(P_a(x) \wedge x = y + 1) \rightarrow P_b(y)])$ .
- (b)  $L(\exists x \exists y [\forall z (z \neq y \rightarrow z \leq y) \wedge P_b(x) \wedge P_b(y) \wedge x = y + 1])$ .
- (c)  $L(\forall X \exists y [y \in X \wedge P_a(y)])$ .
- (d)  $L((\exists x (\neg \exists y [x < y \wedge P_a(x)])) \vee (\exists y (\neg \exists x [x < y \wedge P_a(y)])))$ .

**H 7-3:** Geben Sie Sätze erster Ordnung an für die Sprachen, die von folgenden MSO-Sätzen beschrieben werden:

- (a)  $\forall X \forall x \forall y \forall z [(x \in X \wedge y \in X \wedge z \in X \wedge x \neq y \wedge x \neq z \wedge z \neq y) \rightarrow (P_a(x) \vee P_a(y) \vee P_a(z))]$ .
- (b)  $\exists X \exists Y \forall x \forall y [(x \in X \wedge y \in Y) \rightarrow (x \leq y \wedge P_b(x) \wedge P_a(y))]$ .
- (c)  $\forall X \forall x [(x \in X \rightarrow P_a(x)) \rightarrow \exists y (P_b(y) \wedge \forall z (z \in X \rightarrow P_b(z)))]$ .

Die Antworten zu folgenden Fragen müssen nicht schriftlich abgegeben werden, sollten jedoch mündlich vorbereitet werden:

**S 7-1:** Sei  $\varphi$  ein MSO-Satz. Geben Sie einen MSO-Satz für  $L(\varphi)^*$  an!

**S 7-2:** Seien  $\varphi_1$  und  $\varphi_2$  zwei Sätze erster Ordnung. Definieren Sie die Sprache  $L(\varphi_1) \cdot L(\varphi_2)$  durch einen Satz erster Ordnung!

Die Korrektheit sämtlicher Antworten muss bewiesen werden.